



MARINA WINKLER

PORTFOLIO
MEDIENGESTALTUNG

ABOUT ME

HALLO.

Meine Reise begann mit einer Neugierde für Farben, Formen und die endlosen Möglichkeiten analoger Tools - Stifte, Kreide und Wachsmaler. Im Laufe der Jahre habe ich gelernt, wie ich diese Werkzeuge nutzen kann, um meine Ideen zum Leben zu erwecken – sei es, mittlerweile, in Form von pixelgenauen Online-Grafiken oder durchdachten Printmaterialien.

Meine Herangehensweise an Projekte ist geprägt von einem offenen Geist und der Bereitschaft, neue Wege zu erkunden. Kombiniert mit meinem Streben nach Perfektion möchte ich stets Ergebnisse liefern, die nicht nur ästhetisch ansprechend sind, sondern auch eine klare Botschaft vermitteln.

Wenn ich nicht gerade vor meinem Computerbildschirm sitze, finde ich Inspiration in der Natur, der Kunst und den Gefilden vieler Videospiele. Ich glaube daran, dass das Leben von Design umgeben ist, und ich liebe es, diese Welt mit meinen eigenen kreativen Interpretationen zu bereichern.

Lasst uns gemeinsam die Grenzen des Designs erweitern und unvergessliche visuelle Erlebnisse schaffen. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen und Teil Ihres kreativen Teams zu werden.

Mit gestalterischem Enthusiasmus,

Marina



LOREM IPSUM

LEBENS LAUF

FEB 2023 - AKTUELL

Umschulung zur Mediengestalterin in
Digital und Print
Fachrichtung Gestaltung und Technik
Institut für Berufliche Bildung AG (IBB)

SEP 2019 - JAN 2022

OBI Raubling | Forum Baumärkte
Fachberaterin Farben/Elektro

- Kundenorientiertes Verkaufen
- Sortiments- und Ladengestaltung

OKT 2017 - APR 2019

EP:ElectroPark | Elektro Pfeiffer GmbH
Abteilungsleitung PC/Multimedia

- Technischer Service
- Sortiments- und Ladengestaltung
- Reklamationsbearbeitung
- Administrative/personelle Arbeit
- Kundenorientiertes Verkaufen

FEB 2015 - JUL 2017

Ausbildung
electronicmarkt Thomas KG (Euronics)
Einzelhandelskauffrau
Schwerpunkt Unterhaltungsmedien,
Weißware und PC Technik

- Reklamation
- Kundenbetreuung
- Kundenorientierung
- Einkauf
- Verkaufs- und Beratungsgespräche
- Kassenabrechnung, Buchhaltung

FEB 2015 - MAI 2017

Berufsschule Miesbach
Berufsausbildung

SEP 2009 - JUL 2012

Mittelschule am Luitpoldpark
Abschluss: Mittlere Reife

ILLUSTRATOR



BRIEFING

„Scheuermilch“ bittet um einen Ideenvorschlag. Für das Produkt wird ein Etiketten-Banderolenentwurf erwartet, welcher auf einem Plakat DIN A4 präsentiert werden soll. Das Plakat soll anschließend in eine Imagekampagne aufgenommen werden und als Werbeplakat das neue Produkt ankündigen.

AUFGABE

- Entwerfen sie ein Firmenlogo.
- Erstellen sie ein Etikett.
- Zeichnen sie ein Modell mit fertigem Etikett.
- Fertigen Sie ein Präsentationsplakat DIN A4 incl. Werbebotschaft auf Werbefläche.

WERKZEUGE

Pfade zeichnen, Kreiseffekt, Textwerkzeug, Schnittwerkzeug, Symbolbibliothek, Farbenbibliothek, Pinselbibliothek, Muster, Deckkraftmaske, Pathfinder, Verlaufsgitter.



AUFGABENSTELLUNG

Die Aufgabe ist es, ein mehrseitiges Dokument zu erstellen, wie z.B. eine Broschüre, ein Magazin, eine Zeitschrift oder ähnliches zu einem frei wählbaren Thema.

Das Dokument soll 16-44 Seiten (durch 4 teilbar) umfassen, inkl. Titel und Rückseite, doppelseitig angelegt und für die Druckausgabe optimiert sein.

Text darf Platzhaltertext sein. Außerdem sollten Layoutbilder enthalten, die zum Thema passen.

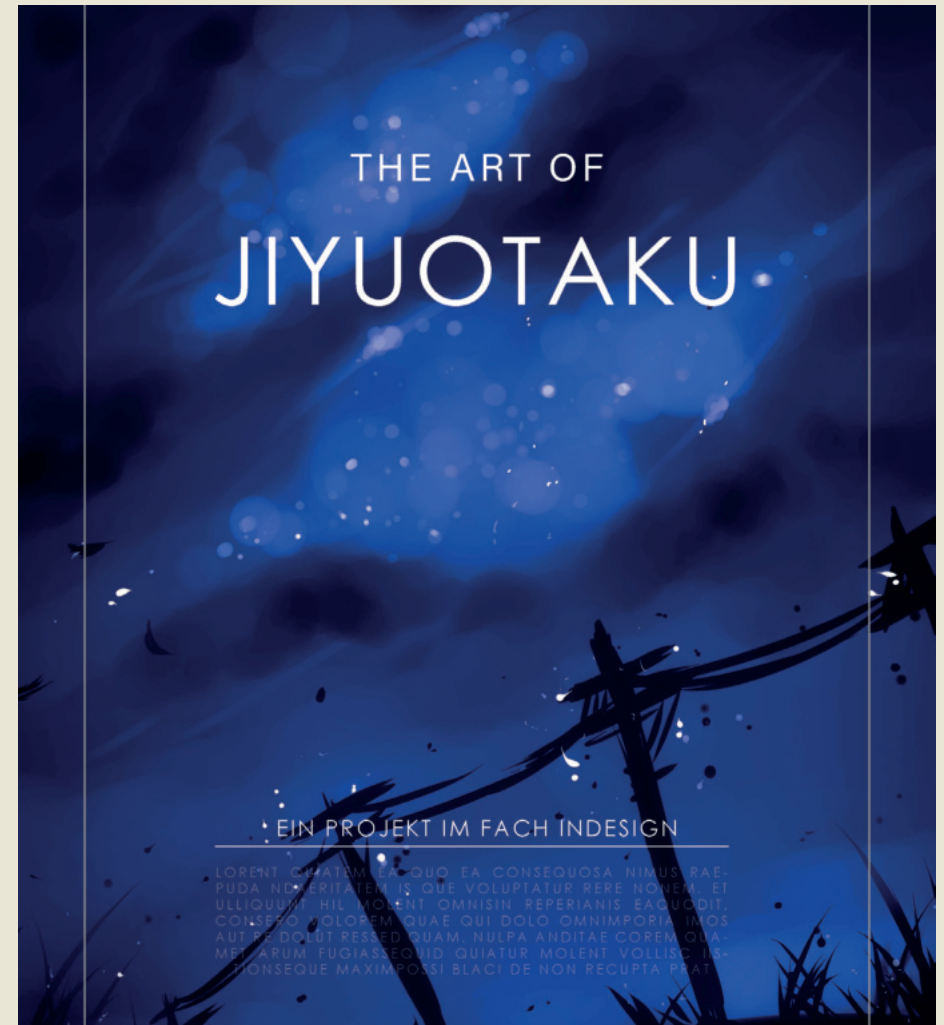
WERKZEUGE

Seitenzahl, konsequent strukturiertes Layout, Impressum, sinnvoll genutzter Satzspiegel/Gestaltungsraster, Ebenenaufteilung, Musterseiten, autom. Seitennummierung, Anschnitt/Beschnitt, Abschnittsmarke, Farbfelder CMYK, Grundlinienrasterausrichtung, Absatzformate, Zeichenformate, Objektformate, automatisches Inhaltsverzeichnis

ANMERKUNG

Ich habe mir die Aufgabe gestellt mein eigenes Artbook zu entwerfen. Mein Ziel war es die Person die sich das Buch ansieht mit meiner „message“ abzuholen, ein bisschen von meinem Werdegang zu erzählen und zu zeigen wie vielfältig die Techniken beim Zeichnen sein können.

Bilder die über ganze Seiten gespannt sind, große Überschriften, flache Linien. Moderne Ästhetik.



INDESIGN

INDESIGN

sequas ipit asitator remquo explitat-
quia volupta quatatur, in rem sita-
lecti voloreris dolorenda quia
cus reium, sundlorit
occus, se sin
culparchit
volor-
pos

cabore quis acculpa ide it
ptasim nonecus.
Ga. Tus molessi maximo r
optate nianis andel molec
reria quia sunlion ectintur
doluplatet magnatem am
eossi utem volupti stibusc i
mint officiet eaqui ium, a c
aes tiumquatur renitet volc
num veiscias que volupta
lc totas assinie corenda e
inctem eatet ut raecabo
tia **NONESSI APIDICIPSAM R**
volla dit, volore officii n
maio doluplatia illitior
ma volorrntem uten
turempos nes autas
piend latiae nonsec
nos eatemqui ut ese
ut quas etum id elic
nis re, consequi ut c
consequa num dol
corae nemque nat.
Ut quame perum de
aximpos doluptasiti i
erchillamus, vendi dig
tustibus lusament eum
Tur, volo eturere dolupt
archill uptur, aut repperu
nossini molupta ii et esequ
Qui ut utest vel exerrum al
dest, omnimi, voloritat rep
fugit aut hilliquam eturibe
etur accabo. Olesto volore
moluptaqui id maio. Sit ese
molor sim aut alibus eaturn
re solore eum voles sam ip

cor
re
niaec-
ti onseque
as vololor mint
remqui offic te eost, offi-

WEITERE ARBEITEN

FOTOGRAFIE EINE WEITERE LEIDENSCHAFT

Bei der Frage was Fotografie kann, ist es wichtig den Blick nicht nur auf das Foto zu lenken, sondern darüber hinaus zu schauen. Ein Foto ist nicht mehr als das Ergebnis **KREATIVEN HANDELNS**.

Fotografie jedoch ist alles das was vor und nach dem Foto geschieht. Eine erste mögliche Erklärung wäre, dass die Fotografie das kreative Potential des Menschen erwachen lässt. Nun ist es aber so, dass nicht jeder Mensch gerne fotografiert. Das wiederum



würde bedeuten, dass Auswirkungen auf die Kreativität nur eingeschränkt auf einen bestimmten Teil der Menschen, den Fotografen anwendbar wäre. Aber das kann auch nicht stimmen, denn Fotos bewegen Menschen weltweit, unabhängig davon, ob diese fotografieren oder ob sie Fotos nur betrachten.

2

Was kann also Fotografie wirklich? Reduziert auf Personen-

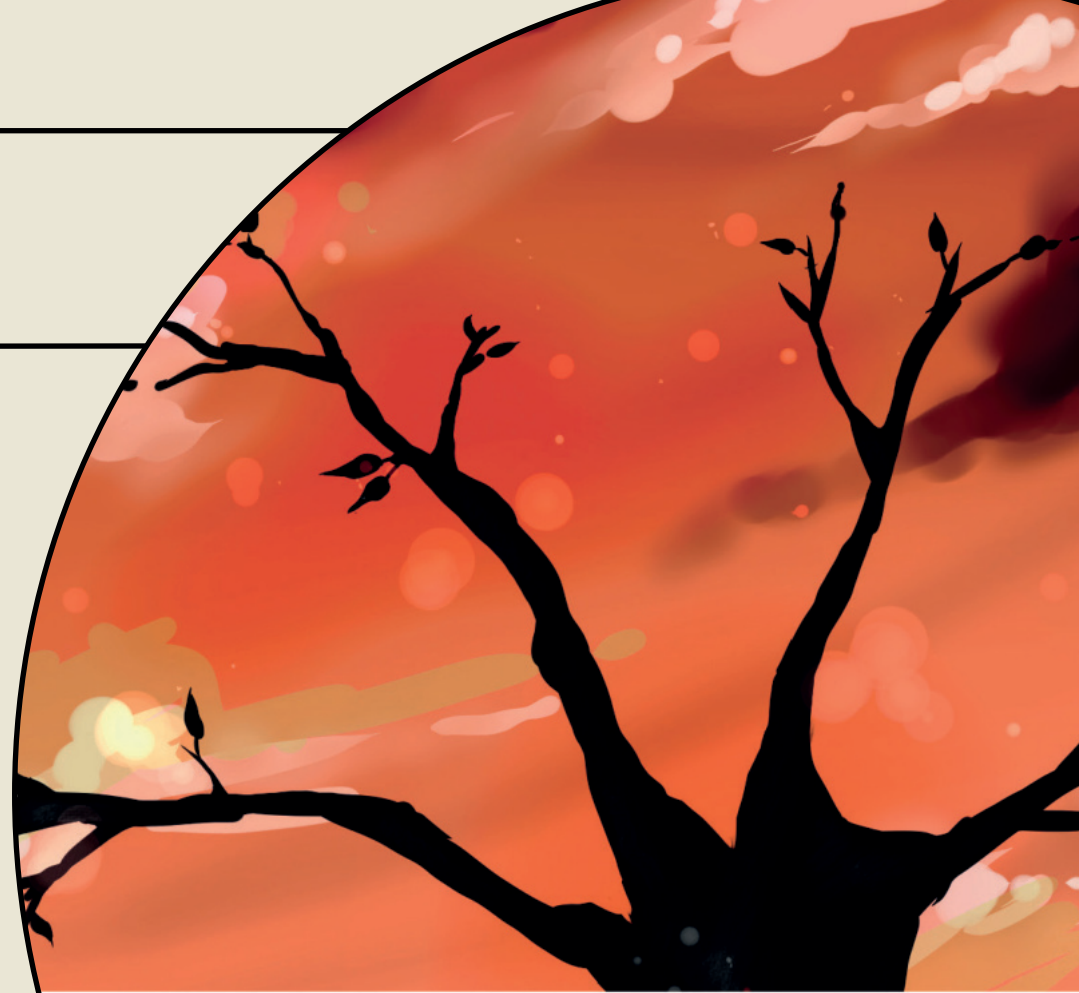


den "Nicht"-Fotografen geben diese eine Antwort die weit über das Foto hinausgehen vermag.

GEDANKEN

Nun, genau dies ist der kleine, unerzwungene Wert, der in der Fotografie steckt, der aber eine gewaltige Veränderung bewirken kann. Sichtbar, spürbar, widerbar. Hin zu einem erfüllteren und ausgeglicheneren Leben. Durch all das, was wir Menschen so benötigen. Bewegung, Ausgleich und Entschleunigung.

FOT



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	2
Fertige Arbeiten	4
Skizzen - Wie entsteht ein Bild?	9
Fotografie	12
Eine weitere Leidenschaft	12
Additional	14
Avatar	15
Arbeiten	16
Heart - Endergebnis	19
	22
	26

2
4
9
12
12
14
15
16
19
22
26

PHOTOSHOP



LOGO DESIGN

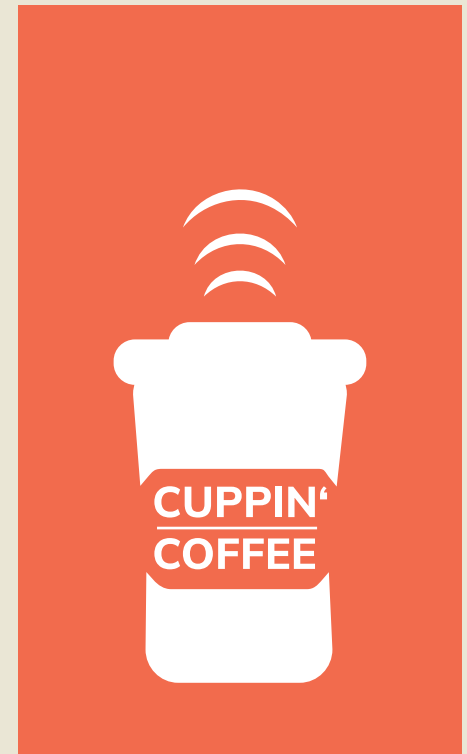
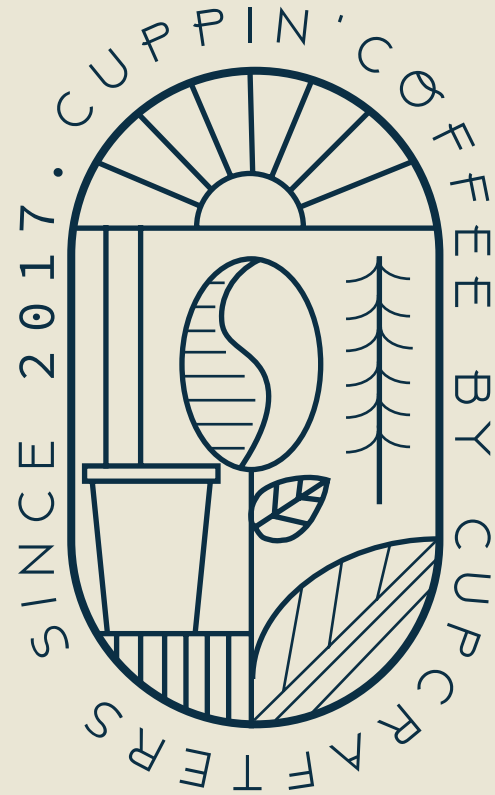


COMPANY NAME



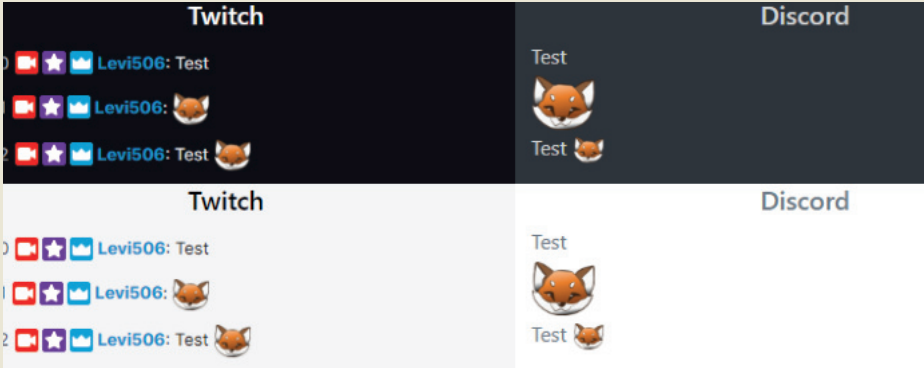
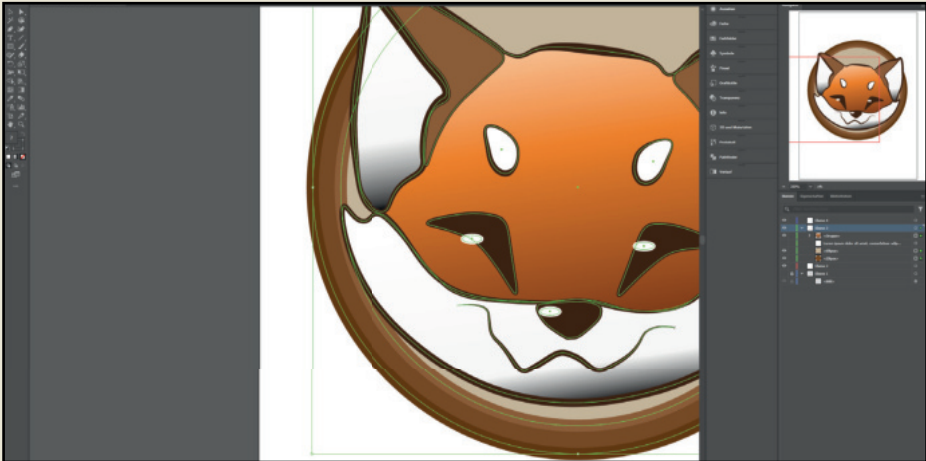


CUPPIN' COFFEE





EMOTES UND BANNER





PROCREATE

CONTACT ME!

MARINA WINKLER
pixelschubsen.art

 jiyuotaku.png